



Zeit	Vorname	Nachname	Firma	Titel	Abstract	Ort	Sprache
10:00-10:45	Albert	Hayr	Kapsch CarrierCom & Freelancer	Open Source professionell einsetzen	Der Vortrag richtet sich an Personen, die keine oder nur geringe Erfahrung mit dem Einsatz von Open Source im professionellen Bereich haben. Ich möchte in diesem Vortrag die Vor- und Nachteile zeigen, die sich aus dem Einsatz von Open Source ergeben und zeigen, dass mit den richtigen Strategien die Vorteile überwiegen. Je mehr sich Open Source etabliert, je mehr Marktanteil Open Source hat, desto mehr wird die Entwicklung angetrieben und alle Nutzer können davon profitieren.	Berlin I	Deutsch
10:00-10:45	Sabine	Sobola	Paluka Sobola Loibl & Partner – Rechtsanwälte	Einsatz sozialer Netzwerke in Arbeitsverhältnissen	5 Gebote für die Nutzung von sozialen Netzwerken in Arbeitsverhältnissen	Berlin II	Deutsch
10:45-11:30	Peer	Heinlein	Heinlein Professional Linux Support GmbH	Umdenken! 11 Gebote zum IT-Management	Dieser Vortrag bringt altbekanntes aber oft verdrängtes auf den Punkt, gibt aber auch neue Ideen und Anregungen dazu, was wirklich wichtig und sinnvoll ist. Er gibt Anstöße zum Nach- und Umdenken	Berlin I	Deutsch
10:45-11:30	Tim	Neugebauer	das MedienKombinat GmbH	Internationale Marken-, Vertriebs- und Serviceportale mit dem Open Source WCMS TYPO3	Anhand eines Vorgehensmodells und begleitet durch 2 Fallstudien wird gezeigt, wie derartige Projekte für international tätige Unternehmen erfolgreich umgesetzt werden können und welche Erfolgskriterien es dabei zu beachten gibt.	Berlin II	Deutsch
12:00-13:00	Keynote					London	



Zeit	Vorname	Nachname	Firma	Titel	Abstract	Ort	Sprache
14:00-14:30	David	Gümbel	ITOMIG GmbH	Open Source basierter, ablaufintegrierter Service Katalog - was kostet's, was bringt's?	Der Vortrag gibt einen Überblick über ITIL und die zentrale Drehscheibe "Service Katalog" und zeigt auf, wie ein in die betrieblichen Abläufe integrierter Service-Katalog mit OSS-Tools aufgebaut, gepflegt und gelebt werden kann. Er beleuchtet die wirtschaftlichen Aspekte eines solchen Implementierungsprojekts und nimmt Bezug auf Erfahrungswerte aus entsprechenden Projekten in Wirtschaft und Verwaltung.	Berlin I	Deutsch
14:30-15:00	Helene	Tamer	T-Systems International GmbH	Management von Open-Source-Lizenzen in einem großen Software-Haus	Dieser Vortrag berichtet von den Erfahrungen des Bereichs Systems Integration der T-Systems International GmbH.	Berlin I	Deutsch
15:00-15:30	Karsten Greg	Reincke, Sharpe	(Deutsche Telekom AG / Products & Innovation ; Deutsche Telekom	An Open Source License Compendium, freely published by Deutsche Telekom AG	The lecture shall recapitulate the intention of this Open Source License Compendium and the method of development. And it shall report the state of the cooperation between Deutsche Telekom AG and the Open Source Community concerning this OSLiC.	Berlin I	Englisch
16:00-16:45	Joachim	Winkler	synetics GmbH	Informationen nutzbar machen - Wege zum Information Security Management	Der Vortrag stellt dar, warum ITSM mit Open-Source keine Insellösung sein muss und wie mit dem von uns 'Smart ITSM' genannten Ansatz professionelle, preiswerte und ganzheitliche Lösungen entstehen. Das Sicherheitsmanagement setzt dabei auf den entstehenden, konsolidierten Datenbestand auf und integriert sich in diesen. Diese Integration liefert eine hohe Aktualität der zu behandelnden Daten und vereinfacht viele Prozesse und Verfahren.	Berlin I	Deutsch



Zeit	Vorname	Nachname	Firma	Titel	Abstract	Ort	Sprache
16:30-17:15	Cord	Martens	Univention GmbH	Bring-Your-Own-Device und neue Formen der Contentbereitstellung: Herausforderungen an Schul-IT	Im Rahmen des Vortrags werden Praxisbeispiele und Umsetzungsmöglichkeiten mit Open Source Software vorgestellt wie die Anforderungen an die IT von Lehrern, Schülern, Eltern und Schulträgern erfüllt werden können.	Berlin II	Deutsch
16:45-17:30	Rico	Barth	c.a.p.e. IT GmbH	Wissensmanagement mit OTRS – Wissen im Service aufbereiten und verfügbar machen	Der Vortrag betrachtet die Vorfallsbearbeitung im Service Management sowie die Unterstützung dieser Prozesse durch die eingesetzten IT-Systeme. Bei der Bearbeitung fällt Wissen an, das zur Verbesserung der Antwortqualität und Erhöhung der Erstlösungsquote genutzt werden kann. Die Anforderungen an die Wissensverwertung rücken dabei besonders in den Fokus.	Berlin I	Deutsch
17:15-18:00	Wolf-Dieter	Zimmermann	(ehemals) Studienseminar Neuss	Nachhaltigkeit in der Medienbildung? Nur mit freier Software!	Nachhaltigkeit ist unverzichtbar auch in der Medienbildung! Eine höchst bedeutsame Voraussetzung für die Herausbildung medienkritischen Bewusstseins - auch und gerade in der Bildung - wird darüber zu definieren sein, dass auch weniger Begüterte Zugriff auf die Medien und Zugriff auf das Wissen dahinter erhalten.	Berlin II	Deutsch
17:30-18:00	Dr. Johannes	Loxen	SerNet GmbH)	Preisfindung für Open Source	Der Vortrag behandelt die Problematik, marktgerechte Preise für OpenSource-Produkte und -Leistungen zu finden. Am realen Beispiel von Produkt-Preisen und Stundensätzen werden Aufgabenstellung und Lösungen gezeigt.	Berlin I	Deutsch